

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

**Strahlungsarmes schnurloses
DECT-/GAP-Telefon**

DE31x



Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit diesem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Sicherheitshinweise

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen! Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen.



Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.



Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

Telefon in Betrieb nehmen

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

Inhalt	DE31x-Modell ¹			
	311	312	313	314
Basisstation mit Netzteil	1	1	1	1
Ladestation mit Netzteil	-	1	2	3
Mobilteil	1	2	3	4
Telefonanschlusskabel	1	1	1	1
Akkus	2	4	6	8
Bedienungsanleitung	1	1	1	1

Basisstation anschließen

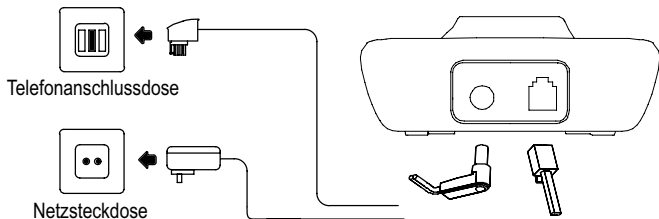


Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigefügte Telefonanschlusskabel.

¹ Unter www.switel.com erfahren Sie, ob dieses Telefon/Telefonset bereits erhältlich ist.

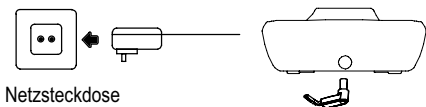
Telefon in Betrieb nehmen



Verwenden Sie für die Basisstation das Netzteil mit der Nr. VD060025D und den Ausgangsdaten 6 V, 250 mA.

Ladestation anschließen¹

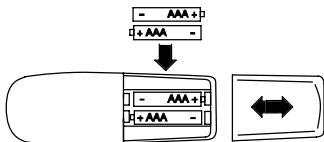
Schließen Sie die Ladestation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil.



Verwenden Sie für die Ladestation das Netzteil mit der Nr. VD060015D und den Ausgangsdaten 6 V, 150 mA.

Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Akkufach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA NiMH 1,2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.



¹ Gilt nur für Telefonsets mit mindestens zwei Mobilteilen "Verpackungsinhalt prüfen" (☞ Kapitel 2).

Telefon in Betrieb nehmen

Akkus aufladen



Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens 16 Stunden** in die Basisstation / Ladestation.

Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:



Voll



Halb



Schwach



Leer

Displaysprache einstellen

Wählen Sie die entsprechende Sprache aus (siehe auch "Menüstruktur"):



> SETUP MT > SPRACHE >...



> SETUP MT > SPRACHE >...

Datum und Uhrzeit des Mobilteils einstellen

Datum und Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein (☞ Kapitel 5).

Automatische Anrufannahme

Haben Sie die Funktion AUTO ABHEBEN aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Die automatische Anrufannahme wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert (☞ Kapitel 5).

Nebenstellenanlagen

Im Kapitel 11 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

Strahlungsreduzierung (ECO-Mode)

Die Strahlung wird im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen im Bereitschaftsmodus erheblich verringert, wenn das Mobilteil in der Basis steht.

Im Gesprächsmodus wird die Strahlung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis verringert.



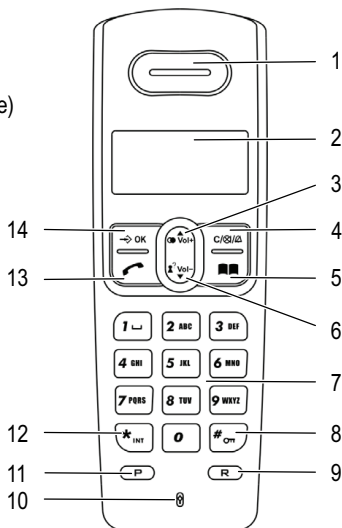
Bedienelemente

3 Bedienelemente

Die Tasten Ihres Telefons werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.

Mobilteil

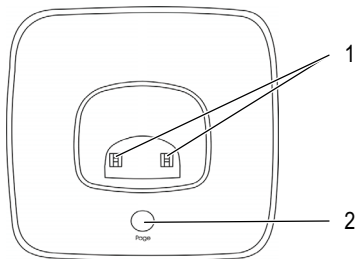
- 1 Lautsprecher
- 2 LCD-Display
(Flüssigkristallanzeige)
- 3 Pfeiltaste Aufwärts
Wahlwiederholung
Hörerlautstärke erhöhen
- 4 Eingaben löschen
Mikrofon stummschalten
Tonruf ein-/ausschalten
- 5 Telefonbuch
- 6 Pfeiltaste Abwärts
Anruferliste
Hörerlautstärke verringern
- 7 Zifferntastenblock
- 8 # - Taste
Tastensperre
- 9 R-Taste
- 10 Mikrofon
- 11 P-Taste
- 12 * - Taste
Interngespräche
- 13 Gesprächs-/Auflegen-Taste
- 14 Speicher-/Bestätigungs-Taste



Einführende Informationen

Basisstation











- 1 Ladekontakte
- 2 Paging-Taste



4 Einführende Informationen














In diesem Kapitel finden Sie grundlegende Informationen zur Handhabung der Bedienungsanleitung und des Telefons.

Darstellungsweise in der Bedienungsanleitung

Darstellung	Beschreibung
	Darstellung von Tasten
	Abgebildete Taste kurz drücken
2 Sek. 	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
	Beliebige Taste kurz drücken
	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Mobilteil klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
	Darstellung von Display-Texten
	Darstellung von Display-Symbolen

Einführende Informationen

Symbole und Texte im Display des Mobilteils

Symbol	Beschreibung
	Konstant: Anzeige der Akkukapazität. Blinkend: Laden Sie die Akkus. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen.
2	Interne Rufnummer des Mobilteils.
04/07 12:20	Anzeige des Datums und der Uhrzeit.
	Konstant: Sie führen ein externes Gespräch. Blinkend: Es erreicht Sie ein externer Anruf.
INT	Konstant: Sie führen ein internes Gespräch. Blinkend: Es erreicht Sie ein interner Anruf.
	Konstant: Sie befinden sich in der Anrufliste. Blinkend: Es sind neue Anrufe in der Anrufliste.
 	Links oder rechts befinden sich weitere Ziffern der angezeigten Rufnummer. Drücken Sie die Taste  oder  , um diese anzuzeigen.
	Der Tonruf ist ausgeschaltet.
	Die Alarmfunktion ist eingeschaltet.
	Die Tastensperre ist aktiviert.
	Sie befinden sich im Menü.
	Sie befinden sich im Telefonbuch.
	Anrufbeantworter im Telefonnetz. VMWI ¹ - Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers (☞ Kapitel 11).

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Einführende Informationen





Das Mikrofon ist stummgeschaltet.



Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut.
Blinkend: Die Verbindung zur Basisstation bricht ab. Nähern Sie sich der Basisstation.

Bereitschaftsmodus

Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Bereitschaftsmodus befindet. Das Mobilteil ist im Bereitschaftsmodus, wenn kein Gespräch geführt wird und kein Menü geöffnet ist. Drücken Sie ggf. die Tasten  oder , um in den Bereitschaftsmodus zu gelangen.

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur.



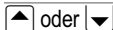
Hauptmenü öffnen



Gewünschtes Untermenü auswählen



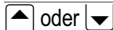
Untermenü öffnen



Gewünschte Funktion auswählen



Funktion öffnen



Gewünschte Einstellung auswählen



Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben



Eingaben bestätigen



Eine Ebene zurück



Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Bereitschaftsmodus zurückkehren








Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Menüstruktur

5 Menüstruktur

Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie, wenn Sie die Taste  drücken. Danach wählen Sie mit den Tasten  oder  einen Eintrag aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste .

Weitere Informationen zum Menü und zur Bedienung  Kapitel 4.

SETUP MT	KLINGELTON	MELODIE 1...10
	LAUTSTÄRKE	1...5
	TONES	BATTERIELEER AN
		AUSWÄHLEN
		VERBINDUNG AN
		AUSWÄHLEN
		TASTENTON AN
		AUSWÄHLEN
	AUTO ABHEBEN	AN
		AUSWÄHLEN
	ALARM	AN UHRZEIT
		AUSWÄHLEN
	NAME	
	SPRACHE	DEUTSCH, FRANCAIS, ITALIANO, ENGLISH
	RESET	RESET?

Menüstruktur

SETUP BS	PIN ÄNDERN ¹	PIN EINGEBEN	NEUER PIN ▶ ▶ PIN ERNEUT
	WAHLMODUS	TONWAHL	
		IMPULSWAHL	
	FLASH-ZEIT	100MS ... 800MS	
	VMWI	VMWI OFF?	
	RESET	PIN EINGEBEN	RESET?
DATUM/ZEIT	JAHR	DATUM	UHRZEIT
AN/ABMELDUNG	ANMELDEN	BASIS 1...4 ²	PIN EINGEBEN
	BASIS WÄHLEN	Auto	
		BASIS 1...4	
	MT ABMELDEN	PIN EINGEBEN	MOBILTEIL 1...6

¹ Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

² Es stehen Ihnen zur Anmeldung von Basisstationen 4 Speicherplätze zur Verfügung. Speicherplätze die blinken, wurden bereits belegt. Wird ein belegter Speicherplatz zur Anmeldung verwendet, wird die alte Registrierung auf diesem Speicherplatz überschrieben.

Telefonbuch

6 Telefonbuch

Im Telefonbuch können Sie 25 Rufnummern mit den dazugehörigen Namen speichern.

- Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl mit ein, damit auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden können.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **SPEICHERVOLL**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.
- Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet. Um direkt zum gewünschten Telefonbucheintrag zu gelangen, drücken Sie den entsprechenden Anfangsbuchstaben.

Namen eingeben

Die Ziffern-Tasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

1	Leerzeichen eingeben
C	Löschen
▲ oder ▼	Cursor bewegen



Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weitersprungen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

Telefonbucheinträge erstellen

	Telefonbuch öffnen
	Menü öffnen
▲ oder ▼ NEU , OK	Untermenü auswählen und bestätigen

Telefonbuch



Rufnummer eingeben (max. 16 Ziffern) und bestätigen

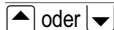


Namen eingeben (max. 16 Stellen) und bestätigen

Telefonbucheinträge ändern



Telefonbuch öffnen



Eintrag auswählen



Menü öffnen



Untermenü auswählen und bestätigen



Rufnummer ändern und bestätigen



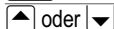
Namen ändern und bestätigen

Telefonbucheinträge löschen

Einen Eintrag löschen



Telefonbuch öffnen



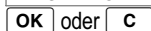
Eintrag auswählen



Menü öffnen



Untermenü auswählen und bestätigen



Löschvorgang bestätigen oder abbrechen

Alle Einträge löschen



Telefonbuch öffnen



Menü öffnen

Anrufliste

 oder  ALLELÖSCHEN?



Untermenü auswählen und bestätigen

BESTÄTIGEN?

 oder 

Löschvorgang bestätigen oder
abbrechen

7 Anrufliste

Insgesamt werden 20 Rufnummern in einer Anrufliste gespeichert.



Die Rufnummernanzeige (**CLIP**¹) ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Meldungen im Display:

UNAVAILABLE

Die Rufnummer wurde nur teilweise oder fehlerhaft empfangen.

Die Information der Rufnummer ist nicht verfügbar. Es könnte sich um ein internationales Gespräch handeln.


WITHHELD

Der Anrufer hat das Senden seiner Rufnummer unterdrückt.

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen

,  oder 

Anrufliste öffnen und Eintrag
auswählen

Drücken Sie die Taste  ggf. mehrfach, um im Display zwischen den Anzeigen "Name", "Nummer" und "Eingangs-Uhrzeit" zu wechseln.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Anrufliste

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden.



Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen



Menü öffnen



Untermenü auswählen und bestätigen



ggf. Rufnummer ändern, bestätigen



Namen eingeben (max. 16 Stellen) und bestätigen



Sobald die Rufnummer im Telefonbuch mit einem Namen gespeichert wurde, erscheint in der Anrufliste der eingegebene Name.

Rufnummern aus der Anrufliste löschen

Einzelne Rufnummer löschen



Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen



Menü öffnen



Untermenü auswählen und bestätigen



Löschvorgang bestätigen oder abbrechen

Telefonieren

Alle Rufnummern löschen

	Anrufliste öffnen
	Menü öffnen
oder <input type="text" value="ALLELÖSCHEN?"/>	
<input type="button" value="OK"/>	Untermenü auswählen und bestätigen
<input type="text" value="BESTÄTIGEN?"/>	
<input type="button" value="OK"/> oder <input type="button" value="C"/>	Löschvorgang bestätigen oder abbrechen

8 Telefonieren

Anruf annehmen

), oder Anruf annehmen

Gespräch beenden

oder Gespräch beenden

Anrufen

Rufnummer eingeben (max. 16 Ziffern)

Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen

Rufnummer wählen

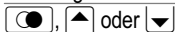


Sie können auch zuerst die Taste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Telefonieren

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 10 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.



Wahlwiederholungsliste öffnen und Eintrag auswählen



Verbindung herstellen

Das Bearbeiten von Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste ist identisch zur Bearbeitung von Rufnummern in der Anrufliste (☞ Kapitel 7).

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 20 Anrufe in einer Anrufliste.



Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen



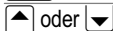
Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben (☞ Kapitel 6).



Telefonbuch öffnen



Eintrag auswählen


















Verbindung herstellen

Nummern verketteten und übertragen

Für Telefondienste, wie z. B. Telefonbanking, Call-by-Call- oder Calling-Card-Verfahren, können Sie Nummern verketteten und übertragen.

Öffnen Sie das Telefonbuch, die Anruferliste oder die Wahlwiederholungsliste und wählen Sie daraus nacheinander Nummern oder verbinden Sie diese mit manuell eingegebenen Nummern. Sie können auch während einer bestehenden Verbindung beliebig viele Nummern aus den Listen übertragen und zusätzlich mit manuell eingegebenen Nummern kombinieren. Folgend ein Beispiel für das Vorwählen einer Call-by-Call-Nummer.





Telefonieren



	Telefonbuch öffnen
 oder  , 	Call-by-Call-Nummer auswählen und Nummer übertragen
 oder   	Menüpunkt auswählen und bestätigen dann
	Telefonbuch erneut öffnen
 oder  ,  , 	Eintrag auswählen und Verbindung herstellen oder
 , 	Rufnummer manuell eingeben und Verbindung herstellen

Intern telefonieren¹

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um interne kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1: 2 Sek. 	Internes Telefonieren einleiten
z. B. 	Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen
MT2: 	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1 / MT2: 	Internes Gespräch beenden

¹ Das interne Telefonieren ist nur mit mindestens zwei Mobilteilen möglich  "Verpackungsinhalt prüfen" ( Kapitel 2).


Telefonieren

Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1: 2 Sek. Während des externen Gesprächs
interne Rufnummer wählen
z. B.

MT2: Internes Gespräch am anderen
Mobilteil annehmen

MT1: Gespräch weiterleiten

 Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, wird das externe Gespräch nach 30 Sek. an das rufende Mobilteil zurückgestellt.

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1: 2 Sek. Während des externen Gesprächs
interne Rufnummer wählen
z. B.

MT2: Internes Gespräch am anderen
Mobilteil annehmen

MT1: Menü öffnen

oder ,
 Konferenz starten

MT1 / MT2: Konferenz beenden

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

oder Gewünschte Lautstärke auswählen

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt.

Telefonieren

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.



Mikrofon ausschalten (stummschalten)



Mikrofon einschalten

Tastensperre

Die Tastensperre soll verhindern, dass versehentlich Funktionen ausgelöst werden.



Tastensperre einschalten



Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden.



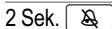
Tastensperre ausschalten

Klingelton des Mobilteils

Sie können den Klingelton des Mobilteils ausschalten.



Tonrufmelodie ausschalten



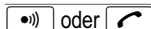
Tonrufmelodie einschalten

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.



Suchton starten



Suchton beenden

Erweitern des Telefonsystems

9 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**¹ -Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in ein Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.

Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 6 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie ein Mobilteil anmelden, müssen Sie die Basisstation in den Registriermodus setzen.

15 Sek. 

Registriermodus starten

Melden Sie nun das Mobilteil an ( Kapitel 5). Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code ( Kapitel 5).

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer zugeteilt. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.



Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

Abmelden von Mobilteilen



Sie können ein Mobilteil von einer Basisstation nur durch ein weiteres an dieser Basisstation angemeldetes Mobilteil abmelden.

Mobilteile werden über das Menü abgemeldet. Im Kapitel 5 finden Sie die Position im Menü.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

Erweitern des Telefonsystems

Mehrere Basisstationen

Sie können die Reichweite Ihres Mobilteils vergrößern, wenn Sie es an mehrere Basisstationen anmelden. Es kann gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit derselben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.



Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Erhöhung der Reichweite

Platzieren Sie die Basisstationen so, dass sich die Reichweite der einzelnen Basisstationen überschneidet. Testen Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile, da Hindernisse in Gebäuden die Reichweite einschränken. Melden Sie das Mobilteil an alle Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein (☞ Kapitel 5). Das Mobilteil sucht sich automatisch die nächstgelegene Basisstation mit der besten Verbindung.

Mobilität durch verschiedene Standorte

Melden Sie das Mobilteil an verschiedenen Standorten an Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein (☞ Kapitel 5). An welchem Standort Sie sich auch befinden, das Mobilteil sucht sich automatisch eine in Reichweite liegende Basisstation.

Besondere Funktionen

10 Besondere Funktionen

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren) betreiben. Das Wahlverfahren wird über das Menü eingestellt. In Kapitel 5 finden Sie die Position im Menü.

11 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. In Kapitel 5 finden Sie die Position im Menü.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennzahl eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten. Die Wahlpause fügen Sie durch Drücken der Taste **P** ein.

Nach der Amtskennzahl erfolgt die Wahl der eigentlichen Rufnummer nach einer bestimmten Zeit.



Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern in das Telefonbuch [Rufnummernspeicher] gespeichert werden.

Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die **R-Taste** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. In Kapitel 5 finden Sie die Position im Menü.

Rufnummernanzeige (CLIP¹)



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Zusatzdienst vieler Netzbetreiber. Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Symbol über neue Nachrichten informiert (**VMWI**²). Über diese Funktion können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Zusatzdienst anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Falls es Probleme gibt

12 Falls es Probleme gibt

Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben ➔ Kapitel 5.
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none">- Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel.- Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist.- Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor.- Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt.- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.- Wahlverfahren falsch eingestellt ➔ Kapitel 5.
Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none">- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.- Falscher Aufstellungsort der Basisstation.

Falls es Probleme gibt

Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none">- Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück ➡ Kapitel 5.- Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none">- Die Akkus sind leer oder defekt.- Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen trockenen Tuch.- Stellen Sie das Mobilteil für 16 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP ¹) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none">- Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.- Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Technische Eigenschaften

13 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT¹-GAP²
Stromversorgung (Basisstation)	Eingang: 220/230 V, 50 Hz Ausgang: 6 V, 250 mA Nr. VD060025D
Stromversorgung (Ladestation)	Eingang: 220/230 V, 50 Hz Ausgang: 6 V, 150 mA Nr. VD060015D
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Stand-by-Zeit	Bis zu 100 h
Max. Gesprächsdauer	Bis zu 10 h
Aufladbare Akkus	2 x AAA NiMH 1.2 V
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren Impuls-Wahlverfahren
Zulässige Umgebungstemperatur	10 °C bis 30 °C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 75 %
Flash-Funktion	100 ms bis 800 ms

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

Technische Eigenschaften

Werkseinstellungen

Die Werkseinstellungen werden über das Menü wiederhergestellt. Im Kapitel 5 finden Sie die Position im Menü.

SPRACHE	DEUTSCH	
FLASH-ZEIT	100 ms	
WAHLMODUS	TONWAHL	
PIN	0000	
MELODIE	1	
LAUTSTÄRKE	4	
BATTERIELEER	AN	
VERBINDUNG	AN	
TASTENTON	AN	
AUTO ABHEBEN	AN	
ALARM	AUSWÄHLEN	

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.



Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Pflegehinweise / Garantie

14 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Geräts bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantiesanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

Notizen

SWITEL

Declaration of Conformity



Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.
Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.
Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.
Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

This equipment complies with the European R&TTE directive.
To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

**Téléphone sans fil DECT-/GAP à
faible rayonnement**

DE31x



Mode d'emploi

Consignes de sécurité

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Tout autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Des modifications ou changements effectués d'un propre gré ne sont pas autorisés. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'effectuez aucun essai de réparation vous-même.

Lieu d'installation

Évitez les nuisances causées par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou un ensoleillement direct.

Ne vous servez pas du combiné dans des endroits exposés aux explosions.

Bloc secteur



Attention : N'utilisez que le bloc secteur fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager votre téléphone. Vous ne devez pas bloquer l'accès au bloc secteur par des meubles ou autres objets.

Piles rechargeables



Attention : Ne jetez jamais les piles rechargeables dans le feu. N'utilisez que des piles rechargeables du même type ! Observez une polarisation correcte ! Risque d'explosion lors de leur chargement si la polarisation est incorrecte.

Panne de courant

En cas de panne de courant, il n'est pas possible de téléphoner avec cet appareil. Pour les cas d'urgence, ayez à votre disposition un téléphone à fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Consignes de sécurité

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas ce téléphone à proximité d'appareils médicaux. Leur influence ne peut pas être entièrement exclue.

Les téléphones **DECT**¹ peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les prothèses auditives.

Élimination

Si vous ne voulez plus vous servir de votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères ! D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'appareils usagés sont tenus de mettre tous les **appareils électriques et électroniques** usagés dans un collecteur séparé.



Éliminez les **piles rechargeables** auprès d'un revendeur spécialisé ainsi que dans des centres de collecte qui tiennent à votre disposition les collecteurs appropriés correspondants.



Éliminez les **fournitures d'emballage** conformément au règlement local.

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

Mettre votre téléphone en service

2 Mettre votre téléphone en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu de l'emballage

Les éléments suivants font partie de la livraison :

Contenu	Modèle 1 DE31x			
	311	312	313	314
Base avec bloc secteur	1	1	1	1
Chargeur avec bloc secteur	-	1	2	3
Combiné	1	2	3	4
Câble de raccordement téléphonique	1	1	1	1
Piles rechargeables	2	4	6	8
Mode d'emploi	1	1	1	1

Raccorder la base

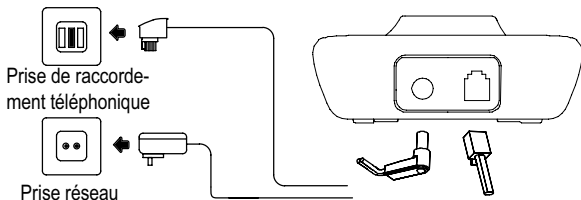


Attention : Posez la base à une distance minimum d'1 m par rapport à d'autres appareils électroniques, une distance inférieure pouvant provoquer des interactions.

Raccordez la base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil ainsi que le câble de raccordement téléphonique ci-joint.

¹ À l'adresse www.switel.com, vous apprendrez si ce téléphone/kit téléphonique est déjà disponible à la vente.

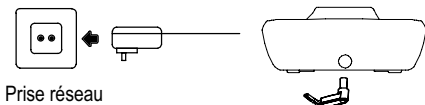
Mettre votre téléphone en service



Utilisez pour la base le bloc secteur portant le n° VD760025D et les données de sortie 6 V, 250 mA.

Raccorder le chargeur¹

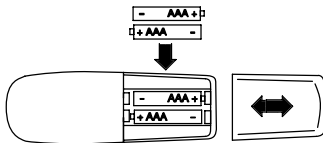
Raccordez le chargeur tel que représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil.



Utilisez pour la base le bloc secteur portant le n° VD060015D et les données de sortie 6 V, 150 mA.

Mettre en place les piles rechargeables

Insérez les piles rechargeables dans le compartiment à piles ouvert. N'utilisez que des piles de type AAA NiMH 1,2 V. Observez une polarisation correcte ! Fermez le compartiment à piles.



¹ Valable uniquement pour les kits téléphoniques équipés d'au moins deux combinés "Vérifier le contenu de l'emballage" ☞ chapitre 2.

Mettre votre téléphone en service

Recharger les piles rechargeables



Pour la première mise en service, mettez le combiné sur la base / le chargeur et l'y laisser pendant **au moins 16 heures**.

Si vous avez placé le combiné correctement sur la base / le chargeur, un signal indicateur se fait entendre. Le combiné chauffe lors du chargement. C'est normal et inoffensif. Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'autres fabricants. Le **niveau actuel de chargement des piles rechargeables** est affiché à l'écran :



Plein



Moyen



Faible



Vide


Paramétrer la langue de l'écran

Sélectionnez la langue correspondante (voir également "structure de menu"):


 > SETUP MT > SPRACHE > ...

 > MENU COMBINÉ > LANGUE > ...

Régler l'heure et la date du combiné

Vous réglez la date et l'heure via le menu ( chapitre 5).

Prise d'appel automatique

Si vous avez activé la fonction DÉCROCH AUTO, l'appel sera automatiquement réceptionné quand vous prendrez le combiné de la base. La prise d'appel automatique s'active ou se désactive via le menu ( chapitre 5).

Installations à postes supplémentaires

Le chapitre vous donnera de plus amples informations au cas où vous désiriez raccorder votre téléphone à une installation à postes supplémentaires.

Réduction du rayonnement (mode ÉCO)

Le rayonnement est, comparé aux téléphones sans fil DECT standard, considérablement réduit en mode veille



Éléments de manipulation

quand le combiné repose sur la base.

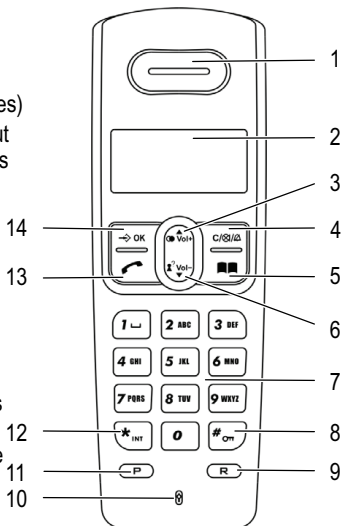
En mode de communication, le rayonnement est réduit en fonction de l'éloignement du combiné par rapport à la base.

3 Éléments de manipulation

Dans ce mode d'emploi, les touches de votre téléphone seront représentées par la suite par des icônes encadrées standardisées. Il peut donc y avoir de légères différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles des touches utilisées ici.

Combiné

- 1 Haut-parleur
- 2 Écran LCD
(affichage à cristaux liquides)
- 3 Touche fléchée vers le haut
Répétition automatique des
derniers numéros
Augmenter le volume
sonore de l'écouteur
- 4 Effacer les saisies
Mettre le microphone sur
silencieux Activer /
désactiver la sonnerie
- 5 Répertoire
- 6 Touche fléchée vers le bas
Liste d'appels
Diminuer le volume
sonore de l'écouteur
- 7 Pavé numérique
- 8 # Touche
verrouillage du clavier
- 9 Touche R
- 10 Microphone
- 11 Touche P

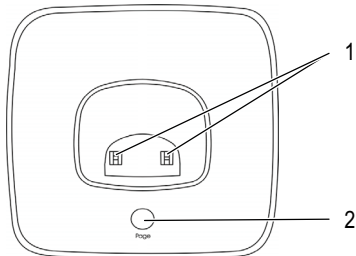


Introduction

- 12 Touche *
communications internes
- 13 Touche communication / pour raccrocher
- 14 Touche mémoire / touche de confirmation

Base








- 1 Contacts de chargement
- 2 Touche de paging



4 Introduction

Vous trouverez dans ce chapitre des informations de base vous expliquant comment vous servir du mode d'emploi et du téléphone.

Mode de représentation dans le mode d'emploi

Visualisation	Description
	Visualisation des touches
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
2 sec. 	Appuyer 2 secondes sur la touche représentée
	Appuyer brièvement sur une touche quelconque
	Saisir des chiffres ou des lettres
	Le combiné sonne
	Prendre le combiné de la base

Introduction



Poser le combiné sur la base





EFFACER?

Visualisation des textes de l'écran








Visualisation des icônes de l'écran



Icônes et textes à l'écran du combiné

Icône	Description
	Constant : affichage de la capacité des piles rechargeables. Clignotant : rechargez les piles rechargeables. Segments continus : les piles rechargeables se rechargent .
2	Numéro d'appel interne du combiné .
04/07 12-20	Affichage de la date et de l'heure .
	Constant : vous passez une communication externe. Clignotant : un appel externe vous parvient.
INT	Constant : vous passez une communication interne. Clignotant : un appel interne vous parvient.
	Constant : vous vous trouvez dans la liste d'appels. Clignotant : de nouveaux appels se trouvent dans la liste d'appels.
 	À gauche ou à droite se trouvent d'autres chiffres du numéro affiché. Appuyez sur la touche  ou  , pour les effacer.
	La sonnerie d'appel est débranchée.
	La fonction d'alarme est branchée.
	Le verrouillage du clavier est activé.

Introduction










	Vous vous trouvez dans le menu.
	Vous vous trouvez dans le répertoire.
	Répondeur dans le réseau téléphonique. Service supplémentaire VMWI ¹ de votre opérateur (☞ chapitre 11).
	Le microphone est mis sur silencieux.
	Constant : la liaison avec la base est bonne. Clignotant : la liaison avec la base s'interrompt. Rapprochez-vous de celle-ci.

Mode veille

Toutes les descriptions dans ce mode d'emploi partent du principe que le combiné se trouve en mode veille. Le combiné se trouve en mode veille quand n'a lieu aucune communication et qu'aucun menu n'est ouvert. Appuyez, le cas échéant, sur les touches  ou  pour accéder au mode veille.

Navigation dans le menu

Vous pouvez accéder à toutes les fonctions via différents menus. Vous trouverez comment parvenir à la fonction désirée dans la structure de menu .

	Ouvrir le menu principal
 ou 	Sélectionner le sous-menu désiré
	Ouvrir le sous-menu
 ou 	Sélectionner la fonction désirée
	Ouvrir la fonction
 ou 	Sélectionner le réglage désiré

¹ **VMWI**: **V**isual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Affichage optique de nouveaux messages.

Structure du menu



Saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique

OK

Confirmer les saisies

C

Reculer d'une position






Interrompre les opérations de programmation et de sauvegarde et retourner en mode de veille




Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 30 secondes.

5 Structure du menu

Menu principal

Vous parvenez au menu principal en appuyant sur la touche . Ensuite, sélectionnez un enregistrement à l'aide des touches  ou . Sélectionnez un enregistrement à l'aide des touches **OK**.

D'autres informations sur le menu et la manipulation  chapitre 4.

MENU COMBINÉ	MÉLODIES	MÉLODIE 1...10	
	VOL MÉLODIES	1...5	
	BIPS	BATT FAIBLE	ACTIVER
			DÉSACTIVER
		HORS PORTÉE	ACTIVER
			DÉSACTIVER
		BIPS TOUCHE	ACTIVER
			DÉSACTIVER

Structure du menu

DÉCROCH AUTO	ACTIVER	
	DÉSACTIVER	
ALARME	ACTIVER	HEURE
	DÉSACTIVER	
NOM COMBINÉ		
LANGUE	DEUTSCH, FRANCAIS, ITALIANO, ENGLISH	
REGL DÉFAUT	RÉGL DEFAULT?	

MENU BASE	CHANGER PIN ¹	ENTRER PIN	NOUVEAU PIN ▶
			▶ CONFIRMER
	MODE NUM	F V	
		DÉCIMALE	
	TOUCHE R	100MS ... 800MS	
	MESSAGE VOC.	MSG VOC OFF?	
	REGL DÉFAUT	ENTRER PIN	RÉGL DEFAULT?
DATE / HEURE	ANNÉE	DATE	HEURE
ASSOCIATION	ASSOCIER	BASE 1...4 ²	ENTRER PIN
	CHOISIR BASE	AUTO	

¹ Le code PIN est réglé en usine sur "0000".

² Lorsque vous déclarez des bases, 4 places de mémoire sont à votre disposition. Les places de mémoire clignotantes ont déjà occupées. Si vous utilisez une place de mémoire pour vous déclarer, l'ancien enregistrement de cette place sera écrasé.

Répertoire

BASE 1...4
SUPP COMBINÉ ENTRER PIN COMBINÉ 1...6

6 Répertoire

Vous pouvez enregistrer 25 numéros d'appel et le nom y afférant dans votre répertoire.

- Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales entrantes à un enregistrement du répertoire.
- Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant lors du prochain enregistrement
MEM PLEINE. Pour créer de la place, vous devez tout d'abord effacer un autre enregistrement.
- Les enregistrements du répertoire sont rangés par ordre alphabétique. Pour accéder directement à l'enregistrement désiré, appuyez sur l'initiale correspondante.

Saisir le nom

Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des symboles.

1	Entrer des espaces
c	Effacer
▲ ou ▼	déplacer le curseur



Pour entrer deux fois la même lettre, appuyez sur la touche correspondante. Attendez que le curseur soit passé derrière la lettre. Puis tapez la lettre une nouvelle fois.

Créer des enregistrements dans le répertoire

	Ouvrir le répertoire
	Ouvrir le menu

Répertoire

 ou  AJOUTER ,
OK

Sélectionner le sous-menu et confirmer

Saisir le numéro d'appel (max. 16 chiffres) et confirmer



 

Saisir le nom (max. 16 chiffres) et confirmer

Modifier des enregistrements du répertoire



Ouvrir le répertoire

 ou 

Sélectionner l'enregistrement



Ouvrir le menu

 ou  MODIFIER ,
OK

Sélectionner le sous-menu et confirmer

Modifier le numéro d'appel et confirmer



Modifier le numéro d'appel et confirmer

Effacer les enregistrements du répertoire

Effacer un enregistrement



Ouvrir le répertoire

 ou 

Sélectionner l'enregistrement



Ouvrir le menu

 ou  EFFACER? ,
OK

Sélectionner le sous-menu et confirmer

CONFIRMER?

OK ou C

Confirmer l'effacement ou l'interrompre

Liste d'appels

Effacer tous les enregistrements



Ouvrir le répertoire



Ouvrir le menu



ou



EFFACER TOUT



Sélectionner le sous-menu et confirmer

CONFIRMER?



ou



Confirmer l'effacement ou l'interrompre

7 Liste d'appels

Dans l'ensemble, 20 numéros d'appel sont enregistrés dans la liste d'appels.



L'affichage du numéro d'appel (**CLIP**¹) est un service confort de votre opérateur. Votre téléphone affiche les numéros d'appel à l'écran si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Messages à l'écran :

Indisponible

Le numéro est reçu partiellement ou incorrectement.

L'information du numéro d'appel n'est pas disponible.
Il pourrait s'agir d'une communication internationale.

Secret

Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

Faire afficher des numéros de la liste d'appels



ou



Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement

Le cas échéant, appuyez plusieurs fois sur la touche pour passer à

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

Liste d'appels

l'écran de l'affichage "Nom", "Numéro" et "heure d'entrée".

Sauvegarder des numéros d'appel dans le répertoire à partir de la liste d'appels

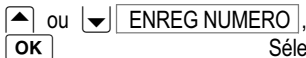
Vous pouvez enregistrer un numéro d'appel dans le répertoire directement à partir de la liste d'appels.



Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement



Ouvrir le menu



Sélectionner le sous-menu et confirmer



Modifier le numéro d'appel et confirmer



Saisir le nom (max. 16 chiffres) et confirmer



Dès que le numéro a été enregistré avec un nom dans le répertoire, ce nom apparaît dans la liste d'appels.

Effacer des numéros de la liste d'appels

Effacer des numéros individuels



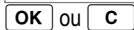
Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement



Ouvrir le menu



Sélectionner le sous-menu et confirmer



Confirmer l'effacement ou l'interrompre

Téléphoner

Effacer tous les numéros d'appel



Ouvrir la liste d'appels



Ouvrir le menu



ou



EFFACER TOUT



Sélectionner le sous-menu et confirmer

CONFIRMER?



ou



Confirmer l'effacement ou l'interrompre

8 Téléphoner

Prendre un appel



Prendre un appel

Terminer la communication



ou



Terminer la communication

Appeler



Composer le numéro d'appel (max. 16 chiffres)


C

En cas de saisie erronée, effacer le dernier chiffre



Composer le numéro



Vous pouvez aussi appuyer d'abord sur la touche , vous obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel seront immédiatement composés. Une correction individuelle des chiffres du numéro n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Téléphoner

Touche de répétition automatique des derniers numéros

Votre téléphone enregistre les 10 derniers numéros composés dans une liste de répétition des derniers numéros.



Ouvrir la liste de répétition automatique des derniers numéros et sélectionner l'enregistrement



Établir la communication

Le traitement de numéros d'appel dans une liste de répétition automatique des derniers numéros est identique à celui de numéros dans la liste d'appels (☞ chapitre 7).

Rappeler des appels entrés

Votre téléphone enregistre 20 appels dans une liste d'appels.



Ouvrir la liste d'appel et sélectionner l'enregistrement



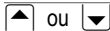
Établir la communication

Composer des numéros d'appel à partir du répertoire

Il faut que vous ayez déjà enregistré des numéros d'appel dans le répertoire (☞ chapitre 6).



Ouvrir le répertoire



Sélectionner l'enregistrement



Établir la communication














Enchaîner et transmettre des numéros

Pour des services téléphoniques tels que banque par téléphone, appel par appel ou carte pastel, il vous est possible d'enchaîner les numéros et de les transmettre.

Ouvrez le répertoire, la liste d'appels ou la liste de répétition des derniers numéros et composez des numéros les uns à la suite des autres ou combinez les manuellement avec des numéros entrés à la main. Pendant une communication, vous pouvez également transmettre depuis listes autant de numéros que vous désirez et, de plus, les combiner avec des numéros

Téléphoner



entrés à la main. Ci-dessous un exemple pour la composition préalable de numéro d'un numéro Call-by-Call.



	Ouvrir le répertoire
 ou  , 	Sélectionner un numéro Call-by-Call et le transmettre
 ou  <input data-bbox="311 303 515 337" type="text" value="SÉLEC LISTE"/> , 	Sélectionner l'option et confirmer dann
	Ouvrir à nouveau le répertoire
 ou  ,  , 	Sélectionner l'enregistrement et établir la communication
	ou Entrer le numéro d'appel à la main et établir la communication

Téléphoner en interne¹

Téléphoner en interne

Vous devez avoir déclaré deux ou plusieurs combinés (CB1, CB2, ...) sur votre base afin de pouvoir téléphoner gratuitement en interne.

CB1: 2 Sec. <input data-bbox="308 839 363 873" type="text" value="INT"/>	Introduire la communication en interne
	Composer le numéro interne du combiné désiré
CB2: 	Prendre une communication interne sur un autre combiné
CB1 / CB2: 	Terminer une communication interne

¹ Téléphoner en interne n'est possible qu'avec au moins deux combinés  "Contrôler le contenu de l'emballage" ( chapitre 2).

Téléphoner

Transférer des communications externes en interne

CB1: 2 sec.

Par ex. composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe

CB2:

Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1:

Transférer une communication



Si le combiné appelé ne se signale pas, la communication externe retourne au combiné appelant au bout de 30 sec.

Mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être transformée en conférence téléphonique avec un autre correspondant interne.

CB1: 2 sec.

Par ex. composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe

CB2:

Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1:

Ouvrir le menu

ou

Commencer la conférence

CB1 / CB2:

Terminer la conférence

Régler le volume sonore de l'écouteur

Vous disposez de 5 niveaux pour régler le volume pendant une communication.

ou

Sélectionner le volume sonore désiré

Affichage de la durée de la communication

Pendant une communication, sa durée s'affiche en heures, minutes et secondes.

Téléphoner

Mettre le microphone du combiné sur silencieux

Pendant une communication, vous pouvez activer et désactiver le microphone du combiné.



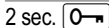
Désactiver le microphone (le mettre sur silencieux)



Activer le microphone

Verrouillage du clavier

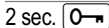
Le verrouillage du clavier doit empêcher que des fonctions soient déclenchées par inadvertance.



Activer le verrouillage du clavier



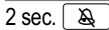
Lorsque le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez comme d'habitude réceptionner des appels entrants.



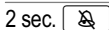
Désactiver le verrouillage du clavier

Sonnerie du combiné

Vous pouvez désactiver la sonnerie du combiné.



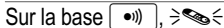
Désactiver la mélodie de la sonnerie



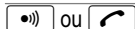
Activer la mélodie de la sonnerie

Comment chercher le combiné (Paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.



Démarrer le son de recherche



Terminer le son de recherche

Élargissement du système téléphonique

9 Élargissement du système téléphonique

Le standard international normé **GAP**¹ règle la compatibilité entre les combinés et les bases de fabricants différents. Il est ainsi possible d'intégrer ensemble des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient pas disponibles.

Plusieurs combinés

Vous pouvez déclarer 6 combinés sur votre base.

Déclaration de combinés

Avant de déclarer un combiné, vous devez mettre la base en mode de déclaration.

15 sec. 

Démarrer le mode de déclaration

Déclarez maintenant le combiné ( chapitre 5). Pour la déclaration, utilisez le code PIN actuellement paramétré ( chapitre 5).

Après la déclaration, un numéro d'appel interne est attribué au combiné. Ce numéro s'affiche à l'écran.



Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leur mode d'emploi.

Annulation de combinés



Vous ne pouvez annuler un combiné d'une base que par un autre qui est déclaré sur cette base.

Les combinés sont annulés via le menu. Vous trouvez la position dans le menu au chapitre 5.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

Fonctions particulières

Plusieurs bases

Vous pouvez élargir la portée de votre combiné si vous le déclarez simultanément à plusieurs bases. Il peut être déclaré simultanément sur 4 bases différentes. Chaque base a besoin d'une prise téléphonique individuelle. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou bien des numéros différents.



Les communications en cours ne peuvent pas être transférées d'une base à l'autre.

Augmentation de la portée

Placez vos bases de telle sorte que la portée de chacune se recoupe. Testez la portée de vos combinés, des obstacles dans les bâtiments pouvant la restreindre. Déclarez le combiné sur toutes les bases. Activez la fonction **Numérotation automatique** des bases (☞ chapitre 5). Le combiné cherche automatiquement la base la plus proche ayant la meilleure liaison.

Mobilité grâce à différents emplacements

Déclarez le combiné sur les bases dans différents endroits. Activez la fonction **Numérotation automatique** des bases (☞ chapitre 5). À quel que endroit que vous vous trouviez, le combiné cherche automatiquement une base se trouvant dans la portée.

10 Fonctions particulières

Système de numérotation

Vous pouvez utiliser votre téléphone tant avec les centrales téléphoniques analogiques (numérotation par impulsions) qu'avec les nouvelles centrales téléphoniques numériques (numérotation par tonalité). Le système de numérotation est programmé via le menu. Vous trouvez la position dans le menu au chapitre 5.

11 Installat. à postes supplém. / Services confort

Touche R sur des installations à postes supplémentaires

Si votre téléphone est raccordé à une installation à postes supplémentai-

Installat. à postes supplém. / Services confort

res, vous pouvez, via la **touche R**, tirer profit de certaines fonctions comme par ex. le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation à postes supplémentaires quel temps de flash vous devez paramétrer pour l'utilisation de ces fonctions. Le revendeur, chez lequel vous avez acheté l'installation, vous dira si votre téléphone fonctionne impeccablement sur votre installation à postes supplémentaires. Le temps de flash se paramètre via le menu. Vous trouvez la position dans le menu au chapitre 5.

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations à postes supplémentaires, il est nécessaire de composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Sur quelques installations à postes supplémentaires plus anciennes, vous devez attendre quelques instants avant de pouvoir entendre la tonalité. Pour ces installations à postes supplémentaires, une pause de numérotation peut être insérée après le code réseau afin de pouvoir continuer à numéroté directement sans attendre la tonalité. Introduisez la pause de numérotation en appuyant sur la touche **P**.

Après le code réseau, le numéro est composé au bout d'un temps déterminé.



La pause de numérotation peut également être sauvegardée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire [mémoire de numéros d'appel].

Installat. à postes supplém. / Services confort

Touche R et services confort

Votre téléphone supporte des services confort de votre opérateur tels que le va-et-vient, la signalisation d'appel en instance et la conférence. Vous pouvez les utiliser via la **touche R**. Demandez à votre opérateur quel temps de flash vous devez paramétrer pour utiliser ces services confor-
ts. Contactez votre opérateur pour déconnecter ces services. Le temps de flash se paramètre via le menu. Vous trouvez la position dans le menu au chapitre 5.

Affichage du numéro d'appel (CLIP¹)



L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est disponible sur votre ligne téléphonique, le numéro d'appel du correspondant vous sera affiché dès que le téléphone sonnera. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro d'appel ne peut pas être affiché et ainsi ne peut pas non plus être sauvegardé dans la liste d'appels.

Répondeur dans le réseau téléphonique

Le répondeur dans le réseau téléphonique est un service confort offert par de nombreux opérateurs. Si votre opérateur met à votre disposition un répondeur dans le réseau téléphonique, vous serez informé par une icône de l'arrivée de nouveaux messages (**VMWI**²). Vous ne pouvez disposer de cette fonction que si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

² **VMWI** : Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

En cas de problèmes

12 En cas de problèmes

Hotline de service

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, contrôlez d'abord les indications suivantes. S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse au numéro de tel. 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min). En cas de droits de garantie, veuillez vous adresser à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

Questions et réponses

Questions	Réponses
Pas de connexion possible avec la base	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez que vous êtes déclaré sur la base avec le code PIN correct ☞ chapitre 5.
Pas de communication téléphonique possible	<ul style="list-style-type: none">- Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou est en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil.- Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne.- Le bloc secteur n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant.- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses.- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Le système de numérotation est mal paramétré ☞ chapitre 5.
La liaison est hâchée, s'interrompt	<ul style="list-style-type: none">- Vous vous êtes trop éloigné de la base.- Mauvais lieu d'installation de la base.

En cas de problèmes

Le système ne réagit plus	<ul style="list-style-type: none">- Remettez toutes les fonctions en configuration usine ➔ chapitre 5.- Retirez le bloc secteur de la prise de courant pendant un court instant.
Les piles rechargeables se vident très rapidement	<ul style="list-style-type: none">- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses.- Placez le combiné correctement sur la base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et sec .- Mettez le combiné sur la base pour une durée de 16 heures.
L'affichage du numéro d'appel (CLIP ¹) ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none">- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.- Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

Caractéristiques techniques

13 Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT1-GAP²
Alimentation en courant (base)	Entrée : 220/230 V, 50 Hz Sortie : 6 V, 250 mA N° VD060025D
Alimentation en courant (chargeur)	Entrée : 220/230 V, 50 Hz Sortie : 6 V, 150 mA N° VD060015D
Portée	Extérieur : env. 300 m Intérieur : env. 50 m
Autonomie en veille	Jusqu'à 100 h
Durée max. de communication	Jusqu'à 10 h
Piles rechargeables	2 x AAA NiMH 1.2 V
Système de numérotation	Numérotation par tonalité Numérotation par impulsions
Température ambiante autorisée	10°C à 30°C
Humidité atmosphérique relative autorisée	20% à 75%
Fonction de flash	100 ms à 800 ms

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

Caractéristiques techniques

Réglages usine

Les paramètres en usine sont rétablis via le menu. Vous trouvez la position dans le menu au chapitre 5.

LANGUE	Deutsch	
TOUCHE R	100 ms	
MODE NUM	F V	
PIN	0000	
MÉLODIE	1	
VOL MÉLODIES	4	
BATT FAIBLE	ACTIVER	
HORS PORTÉE	ACTIVER	
BIPS TOUCHE	ACTIVER	
DÉCROCH AUTO	ACTIVER	
ALARME	DÉSACTIVER	

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'union européenne (UE) :

1999/5/CE Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité.

La conformité à la directive ci-dessus est confirmée sur l'appareil par le symbole CE.

Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.



Remarques d'entretien / Garantie

14 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ou de solvants.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués et contrôlés selon les procédés les plus modernes. Des matériaux sélectionnés et des technologies de pointe ont pour effet un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation à postes supplémentaires éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'applique pas aux piles, piles rechargeables ou packs de piles rechargeables utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant. Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de la quittance d'achat, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'auprès de votre revendeur exclusivement. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits à la garantie.

Notes

SWITEL

Declaration of Conformity



Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.
Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.
Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.
Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

This equipment complies with the European R&TTE directive.
To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

**Telefono senza fili DECT-/GAP a
bassa emissione di radiazioni**

DE31x



Istruzioni per l'uso

Indicazioni di sicurezza

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Impiego conforme agli usi previsti

Il presente telefono consente di svolgere telefonate all'interno di una rete telefonica. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.

Luogo di installazione

Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti.

Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di deflagrazione.

Alimentatore di rete



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore a spina con mobili o altri oggetti simili.

Accumulatori ricaricabili



Attenzione: Non gettare gli accumulatori ricaricabili nel fuoco. Utilizzare solo accumulatori dello stesso tipo. Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione durante il caricamento degli accumulatori in caso di errata polarità.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione non è possibile compiere chiamate con questo telefono. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono con filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Indicazioni di sicurezza

Apparecchiature mediche



Attenzione: Non utilizzare il telefono in prossimità di apparecchiature mediche. Non è infatti possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

Telefoni **DECT**¹ possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

Smaltimento

Procedere allo smaltimento dell'apparecchio esaurito consegnandolo presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (ad es. centro di riciclo materiali). Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio assieme ai normali rifiuti domestici! Secondo quanto previsto dalla legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici, i proprietari di apparecchi esauriti sono per legge tenuti alla consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata.



Consegnare gli accumulatori per lo smaltimento presso rivenditori al dettaglio di batterie o centri di raccolta che mettono a disposizione appositi contenitori.



Smaltire **confezioni ed imballaggi** in base a quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

Mettere in funzione il telefono

2 Mettere in funzione il telefono

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

Contenuto	Modello DE31x ¹			
	311	312	313	314
Stazione base con alimentatore di rete	1	1	1	1
Stazione di carica con alimentatore di rete	-	1	2	3
Unità portatile	1	2	3	4
Cavo di collegamento telefonico	1	1	1	1
Accumulatori	2	4	6	8
Istruzioni per l'uso	1	1	1	1

Collegare la stazione base

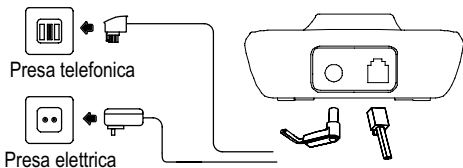


Attenzione: Montare la stazione base con una distanza minima di 1 m da altri apparecchi elettronici in modo da evitare interferenze reciproche.

Procedere al collegamento della stazione base seguendo quanto raffigurato nella figura. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete oltre al cavo di collegamento telefonico fornito in dotazione.

¹ Per ulteriori informazioni riguardo la disponibilità di questo telefono/set telefonico si prega di visitare il sito www.switel.com.

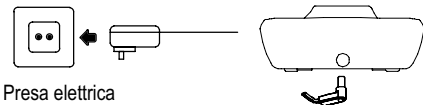
Mettere in funzione il telefono



Utilizzare per la stazione base l'alimentatore di rete con il codice VD060025D e i dati di output 6 V, 250 mA.

Collegare la stazione di carica¹

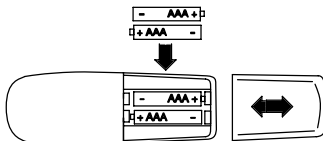
Procedere al collegamento della stazione di carica seguendo la figura. Per motivi di sicurezza si prega di utilizzare soltanto l'alimentatore di rete fornito in dotazione.



Utilizzare per la stazione di carica l'alimentatore di rete con il codice VD060015D e i dati di output 6 V, 150 mA.

Inserire gli accumulatori

Inserire le batterie ricaricabili nel vano batterie precedentemente aperto. Utilizzare esclusivamente batterie ricaricabili di tipo AAA NiMH da 1,2 V. Osservare la corretta polarità! Chiudere infine il vano accumulatore.



¹ Vale solo per set telefonici con minimo due unità portatili
"Verificare il contenuto della confezione" (☞ capitolo 2).

Mettere in funzione il telefono

Caricare gli accumulatori



Riporre l'unità portatile in sede di prima messa in funzione per **minimo** 16 ore nella stazione base / stazione di carica.

Non appena il portatile è posizionato correttamente nella stazione base / stazione di carica, si avverte un segnale acustico di avviso. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei. Lo **stato di carica** attuale è visualizzato sul display:



Carico



Metà carico



Debole



Scarico

Impostare la lingua di display

Selezione la rispettiva lingua (vedi anche "Struttura menu"):

(↔) > SETUP MT > SPRACHE >...

(↔) > CONF.PORT.? > LINGUA >...

Impostare data e ora dell'unità portatile

Una voce di menu consente di impostare ora e data (☞ capitolo 5).

Accettazione di chiamata automatica

L'attivazione della funzione AUTO TALK consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. L'accettazione di chiamata automatica è attivata o disattivata nel menu (☞ capitolo 5).

Impianti telefonici interni

Nel capitolo 11 sono riportate ulteriori informazioni nel caso in cui si volesse collegare il telefono ad un impianto telefonico interno.

Riduzione delle radiazioni (modalità ECO)

La radiazione in modalità di stand-by è stata considerevolmente ridotta se paragonata a quella emessa da telefoni cordless a standard DECT, con unità portatile nella base.



Elementi di comando

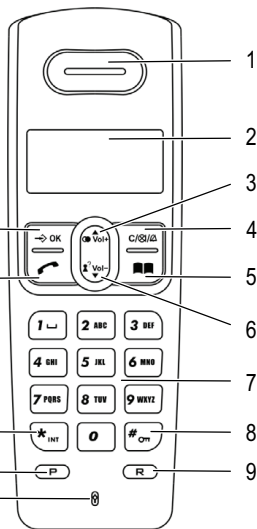
In modalità di conversazione le radiazioni sono ridotte in base alla distanza dell'unità portatile rispetto alla base.

3 Elementi di comando

I tasti del telefono riportati nel presente manuale d'istruzioni per l'uso sono raffigurati sotto forma di simboli uniformi all'interno di un riquadro. Sono possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati.

Unità portatile

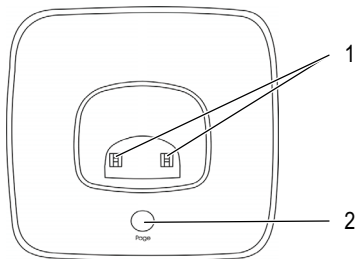
- 1 Altoparlante
- 2 Display LCD
(visualizzazione a cristalli liquidi)
- 3 Tasto freccia verso sopra
Ripetizione di chiamata
Aumento del volume del ricevitore
- 4 Cancellazione immissione
Silenziamento microfono
Attivazione/Disattivazione
squillo di chiamata
- 5 Rubrica telefonica
- 6 Tasto freccia verso sotto
Elenco chiamate
Riduzione del volume del ricevitore
- 7 Tasti numerici
- 8 Tasto # / Blocco tastiera
- 9 Tasto R
- 10 Microfono
- 11 Tasto P
- 12 Tasto * / Chiamate interne
- 13 Tasto di conversazione / di riaggancio
- 14 Tasto memoria / di conferma



Informazioni introduttive

Stazione base

- 1 Contatti di carica
- 2 Tasto di paging



4 Informazioni introduttive

In questo capitolo sono riportate le principali informazioni riguardo l'uso delle presenti istruzioni e del telefono.

Modi di rappresentazione nelle istruzioni per l'uso

Rappresentazione	Descrizione
	Rappresentazione dei tasti
	Premere brevemente il tasto raffigurato
2 sec.	Premere il tasto raffigurato per 2 secondi
	Premere brevemente un tasto a piacere
	Inserire numeri o lettere
	Unità portatile squilla
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base
	Riporre l'unità portatile nella stazione base

Informazioni introduttive

ELIMINARE?

Rappresentazione di testi sul display








Rappresentazione di simboli sul display

Simboli e testi sul display dell'unità portatile



Simbolo	Descrizione
	Costante: Indicazione dello stato di carica del pacco batteria. Lampeggiante: Caricare le batterie ricaricabili. Segmenti che scorrono: Le batterie sono in fase di ricarica.
2	Numero di chiamata interno dell'unità portatile.
04/07 12:20	Visualizzazione di data e ora.
	Costante: Chiamata esterna in corso. Lampeggiante: Chiamata esterna in arrivo.
INT	Costante: Chiamata interna in corso. Lampeggiante: Chiamata interna in arrivo.
	Costante: Ci si trova nell'elenco chiamate. Lampeggiante: L'elenco chiamate segnala la presenza di nuove chiamate.
	A sinistra o a destra si trovano altre cifre del numero di chiamata visualizzato. Premere il tasto o per visualizzarle.
	La segnalazione di chiamata è disattivata.
	La funzione di allarme è attivata.
	Il blocco tastiera è attivato.

¹ **VMWI: Visual Message Waiting Indication** = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

Informazioni introduttive












	Ci si trova nel menu.
	Ci si trova nella rubrica telefonica.
	Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica. VMWI ¹ - Servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica (☞ capitolo 11).
	Il microfono è disattivato.
	Costante: Il collegamento con la stazione base è buono. Lampeggiante: Il collegamento con la stazione base si interrompe. Avvicinarsi alla stazione base.

Modalità di stand-by

In tutte le descrizioni del presente manuale di istruzioni si considera l'unità portatile in modalità di stand-by. L'unità portatile passa alla modalità di stand-by nel momento in cui non si svolge alcuna chiamata e con menu chiusi. Premere se occorre i tasti  o  per passare alla modalità di stand-by.

Navigazione nel menu

I differenti menu consentono di raggiungere tutte le funzioni del telefono. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicato dalla struttura di menu.

	Aprire il menu principale
 o 	Selezionare il sottomenu desiderato
	Aprire il sottomenu
 o 	Selezionare la funzione desiderata
	Aprire la funzione
 o 	Selezionare l'impostazione desiderata
	La tastiera consente di inserire numeri o lettere
	Confermare l'immissione

Struttura dei menu



Tornare indietro di un livello



Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione e tornare indietro alla modalità di stand-by



Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 30 secondi non si procede con una immissione.

5 Struttura dei menu

Menu principale

Per passare al menu principale, premere il tasto . Selezionare quindi una voce con i tasti o e confermare la scelta con il tasto **OK**.

Per maggiori informazioni sul menu e sull'esercizio capitolo 4.

CONF.PORT.?	MEL.SUONERIA	MELODIA 1...10	
	VOL.SUONERIA	1...5	
	TONI	BATT.SCARICA	ATTIVO
			NON ATTIVO
		NESS.COPERT.	ATTIVO
			NON ATTIVO
		TONO TASTI	ATTIVO
			NON ATTIVO
	AUTO TALK	ATTIVO	
		NON ATTIVO	
	SVEGLIA	ATTIVO	ORA
		NON ATTIVO	

Struttura dei menu

NOME	
LINGUA	DEUTSCH, FRANCAIS, ITALIANO, ENGLISH
RESET	RESETTARE?

CONF.BASE?	CAMBIA PIN ¹	INS. PIN	NUOVO PIN▶ ▶ RIPET. PIN
	DIAL MODE	TONO	
		IMPULSO	
	TEMP.RICH.	100MS ... 800MS	
	VMWI	VMWI SPENTO?	
	RESET	INS. PIN	RESETTARE?
DATA/ORA	ANNO	DATA	ORA
REGISTR.	REGISTRA	BASE 1...4 ²	INS. PIN
	SEL. BASE	Auto	
		BASE 1...4	
	ELIM.PORT.	INS. PIN	PORTATILE 1...6

¹ Il codice PIN è impostato in fabbrica su "0000".

² Per registrare le stazioni base sono disponibili 4 posizioni di memoria. Posizioni di memoria che lampeggiano risultano già occupate. Servendosi a scopo di registrazione di una posizione di memoria occupata, la registrazione precedente presente sulla posizione di memoria è sovrascritta.

Rubrica telefonica

6 Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 25 numeri di chiamata con rispettivi nomi.

- Assegnare a tutti i numeri di chiamata sempre un prefisso in modo da poter riconoscere anche una chiamata urbana in arrivo ed abbinarla ad una voce presente nella rubrica telefonica.
- Con capacità di memoria esaurita, sul display è visualizzata l'indicazione **MEM. ESAUR.** dopo aver memorizzato l'ultimo messaggio. Per poter disporre di nuovo spazio memoria, cancellare prima una voce già presente.
- Le voci della rubrica telefonica sono elencate in ordine alfabetico. Per accedere direttamente alla voce della rubrica telefonica desiderata, premere la lettera iniziale corrispondente.

Immettere nomi

I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.



Immettere spazi vuoti



Cancellare



Muovere il cursore



Per immettere la stessa lettera una seconda volta, premere il rispettivo tasto. Attendere fino a quando il cursore si sia spostato di una posizione. Immettere quindi la lettera una seconda volta.

Creare voci nella rubrica telefonica



Aprire la rubrica telefonica



Aprire il menu



AGG.NUOVO ,



Selezionare il sottomenu e confermare

Rubrica telefonica



Immettere il numero di chiamata (max. 16 cifre) e confermare



Immettere il nome (max. 16 segni) e confermare

Modificare voci nella rubrica telefonica



Aprire la rubrica telefonica



Selezionare la voce



Aprire il menu



Selezionare il sottomenu e confermare



Modificare il numero di chiamata e confermare



Modificare il nome e confermare

Cancellare voci nella rubrica telefonica

Cancellare una voce



Aprire la rubrica telefonica



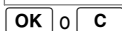
Selezionare la voce



Aprire il menu



Selezionare il sottomenu e confermare



Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

Cancellare tutte le voci



Aprire la rubrica telefonica



Aprire il menu

Elenco chiamate

▲ o ▼ ELIM.TUTTO? ,

OK

Selezionare il sottomenu e confermare

CONFERMARE?

OK o C

Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

7 Elenco chiamate

All'interno dell'elenco chiamate è possibile memorizzare in tutto 20 numeri telefonici.



La visualizzazione del numero di chiamata (**CLIP**¹) è un servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica. Nel caso in cui il gestore della rete telefonica supporti il servizio, sul display del telefono è visualizzato il numero di chiamata. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

Messaggi sul display:

NON RAGG.

Il numero di chiamata è stato ricevuto solo in parte o non correttamente.

L'informazione relativa al numero di chiamata non è disponibile. Si potrebbe anche trattare di una chiamata internazionale.

PRIVATO

Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.

Visualizzare numeri di chiamata dall'elenco chiamate

? , ▲ o ▼

Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce

Premere se occorre ripetutamente il tasto ***** per scorrere nel display tra le voci "Nome", "Numero" e "Orario di ricezione".

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

Elenco chiamate

Memorizzare nella rubrica telefonica un numero di chiamata presente nell'elenco chiamate

È possibile memorizzare un numero di chiamata direttamente dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica.



Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce



Aprire il menu



Selezionare il sottomenu e confermare



Modificare se occorre il numero di chiamata e confermare



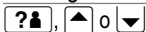
Immettere il nome (max. 16 segni) e confermare



Non appena al numero di chiamata nella rubrica telefonica è assegnato un nome, nell'elenco chiamate è visualizzato il nome inserito.

Cancellare numeri di chiamata dall'elenco chiamate

Cancellare singoli numeri di chiamata



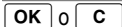
Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce



Aprire il menu



Selezionare il sottomenu e confermare



Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

Compiere telefonate

Cancellare tutti i numeri di chiamata



Aprire l'elenco chiamate



Aprire il menu



ELIM.TUTTO?



Selezionare il sottomenu e confermare



Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

8 Compiere telefonate

Accettare una chiamata



Ricevere una chiamata

Concludere una chiamata



Concludere una chiamata

Compiere telefonate



Immettere un numero di chiamata (max. 16 cifre)




In caso di immissione errata, cancellare l'ultima cifra



Selezionare un numero di chiamata



È altresì possibile premere prima il tasto  e ottenere quindi il segnale di linea libera. Le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato sono immediatamente selezionate. Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire la correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Compiere telefonate

Ripetizione di chiamata

Il telefono memorizza gli ultimi 10 numeri di chiamata selezionati in un elenco disponibile per la funzione di ripetizione di chiamata.



Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata e selezionare una voce



Instaurare un collegamento

La modifica di numeri di chiamata presenti nell'elenco di ripetizione di chiamata è identica alla modifica descritta per i numeri di chiamata nell'elenco chiamate (☞ capitolo 7).

Richiamare una telefonata ricevuta

Il telefono memorizza 20 chiamate nell'elenco chiamate.



Aprire l'elenco chiamate e selezionare una voce



Instaurare un collegamento

Selezionare numeri di chiamata dalla rubrica telefonica

I numeri di chiamata devono risultare memorizzati nella rubrica telefonica (☞ capitolo 6).



Aprire la rubrica telefonica



Selezionare la voce


















Instaurare un collegamento

Concatenare e trasmettere numeri

Per servizi telefonici come ad es. banking via telefono, procedure di call by call, è possibile usufruire della funzione di concatenazione e trasmissione di numeri.

Aprire la rubrica telefonica, l'elenco chiamate o l'elenco di ripetizione di chiamata e selezionare uno dopo l'altro i numeri o compiere la concatenazione tramite immissione manuale dei numeri. Anche con chiamata in corso è possibile compiere la trasmissione di numeri a piacere assunti dalle liste in combinazione con numeri immessi manualmente. Si riporta qui di seguito un esempio per la preselezione di un numero di call by call.





Compiere telefonate



	Aprire la rubrica telefonica
 o  , 	Selezionare il numero di call by call e trasmettere il numero
 o   , 	Selezionare la voce di menu e confermare quindi
	Aprire di nuovo la rubrica telefonica
 o  ,  , 	Selezionare una voce e instaurare il collegamento o
 , 	Immettere un numero di chiamata manualmente e instaurare il collegamento

Compiere chiamate interne¹

Condurre chiamate interne


Per condurre telefonate interne gratuite bisogna aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) presso la stazione base.

UP1: 2 sec. 	Avviare una chiamata interna
ad es. 	Selezionare il numero di chiamata interno del portatile desiderato
UP2: 	Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile
UP1 / UP2: 	Concludere la telefonata interna


¹ Lo svolgimento di chiamate interne è possibile soltanto in presenza di minimo due unità portatili.  “Verificare il contenuto della confezione” ( capitolo 2).

Compiere telefonate

Trasferire internamente chiamate esterne

UP1: 2 sec.  Selezionare con telefonata esterna in corso

ad es.  il numero di chiamata interno

UP2:  Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile


UP1:  Trasferire la chiamata




Nel caso in cui il portatile chiamato non dovesse rispondere, trascorsi 30 sec. la telefonata è di nuovo trasferita al portatile chiamante.

Condurre chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna ed un altro interlocutore interno.

UP1: 2 sec.  Selezionare con telefonata esterna in corso


ad es.  il numero di chiamata interno

UP2:  Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1:  Aprire il menu



 o  ,

 Avviare una chiamata in conferenza

UP1 / UP2:  Concludere la chiamata in conferenza

Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 5 livelli.

 o  Selezionare il volume desiderato

Visualizzazione della durata di conversazione

Durante lo svolgimento di una chiamata, la durata della telefonata è visualizzata in ore, minuti e secondi.

Compiere telefonate

Silenziamento del microfono nell'unità portatile

È possibile attivare e disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso.



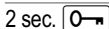
Disattivare il microfono
(silenziamento)



Attivare il microfono

Blocco tastiera

Il blocco tastiera aiuta ad impedire l'attivazione inavvertita di determinate funzioni.

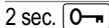


2 sec.

Attivare il blocco tastiera



L'attivazione del blocco tastiera consente di ricevere telefonate in arrivo come di consueto.

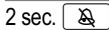


2 sec.

Disattivare il blocco tastiera

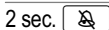
Squillo di chiamata dell'unità portatile

Lo squillo di chiamata dell'unità portatile può essere disattivato.



2 sec.

Disattivare la melodia di suoneria



2 sec.

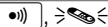
Attivare la melodia di suoneria

Cercare l'unità portatile (funzione di paging)

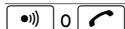
Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.



Presso la base



Avviare il tono di ricerca



o



Interrompere il tono di ricerca

Ampliamento del sistema telefonico

9 Ampliamento del sistema telefonico


Lo standard internazionale **GAP**¹ regola la compatibilità di unità portatili e stazioni base di costruttori differenti. In tal modo è possibile adoperare apparecchi SWITEL in combinazione con apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico. Può comunque anche verificarsi la mancata disponibilità di alcune funzioni.

Maggior numero di unità portatili

È possibile registrare complessivamente fino a 6 unità portatili presso la propria stazione base.

Registrazione di unità portatili

Prima di registrare un'unità portatile, passare con la stazione base alla modalità di registrazione.

15 sec. 

Avviare la modalità di registrazione

Registrare quindi l'unità portatile ( capitolo 5). Utilizzare per la registrazione il codice PIN attualmente impostato ( capitolo 5).

Una volta eseguita la selezione, all'unità portatile è assegnato un numero di chiamata interno. Questo numero di chiamata interno è visualizzato sul display.



Per registrare unità portatili di altri costruttori, leggere prima le rispettive istruzioni per l'uso.

Deregistrazione di unità portatili



La deregistrazione di un'unità portatile da una stazione base è possibile solo attraverso un'altra unità portatile registrata a sua volta alla stazione base in questione.

Unità portatili sono deregistrate nel menu. Nel capitolo 5 è possibile individuare la posizione nel menu.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori differenti.

Funzioni speciali

Maggior numero di stazioni base

La portata della propria unità portatile può essere aumentata registrando l'apparecchio ad un numero maggiore di stazioni base. È possibile registrarsi contemporaneamente presso 4 stazioni base differenti. Ogni stazione base necessita di una propria presa telefonica. Si può trattare di allacciamenti con lo stesso o differente numero di chiamata.



Per chiamate in corso non è invece possibile compiere un trasferimento da una stazione base all'altra.

Aumento della portata

Posizionare le stazioni base in modo da ottenere un'intersecazione della portata delle singole stazioni base. Verificare la portata delle unità portatili considerato che edifici possono limitare la portata. Registrare quindi l'unità portatile presso tutte le stazioni base. Attivare la funzione **Selezione automatica** delle stazioni base (☞ capitolo 5). L'unità portatile individua automaticamente la stazione base più vicina con la migliore portata.

Maggiore mobilità grazie a punti di ubicazione differenti

Registrare l'unità portatile a unità base presenti in punti di ubicazione differenti. Attivare la funzione **Selezione automatica** delle stazioni base (☞ capitolo 5). Indipendentemente dal luogo in cui ci si trova, l'unità portatile cercherà sempre automaticamente la stazione base più vicina con la portata migliore.

10 Funzioni speciali

Procedura di selezione

Il presente telefono funziona sia all'interno di sistemi telefonici analogici (procedura di selezione a impulsi), sia se integrato in moderni sistemi telefonici digitali (procedura di selezione a toni). La procedura di selezione è impostata nel menu. Nel capitolo 5 è possibile individuare la posizione nel menu.

Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

11 Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

Tasto R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il **tasto R** consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come per es. trasferimento di chiamata e funzione di richiamata automatica. Si prega di consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare il tempo flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore autorizzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. Il tempo flash è impostato nel menu. Nel capitolo 5 è possibile individuare la posizione nel menu.

Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono del tempo prima di trasmettere il segnale di libero. Per questi impianti telefonici interni è possibile inserire una pausa di selezione dopo il numero di accesso alla linea esterna in modo da poter proseguire con la selezione del numero senza dover attendere il segnale di libero. Per inserire una pausa di selezione, premere il tasto **P**.

Dopo il numero di accesso alla rete esterna si procede, trascorso un determinato intervallo di tempo, con la selezione del numero di chiamata vero e proprio.



La pausa di selezione può essere altresì memorizzata in sede di immissione del numero di chiamata nella rubrica telefonica [memoria dei numeri di chiamata].

Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

Tasto R e servizi aggiuntivi

Il telefono supporta servizi aggiuntivi messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come ad es. le funzioni di chiamata in attesa, avviso di chiamata e chiamata a conferenza. Il **tasto R** consente di accedere a questi servizi aggiuntivi. Si prega di consultare il proprio gestore di rete telefonica per ottenere informazioni sul tempo flash necessario all'utilizzo dei servizi aggiuntivi. Rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ottenere l'abilitazione ai servizi aggiuntivi. Il tempo flash è impostato nel menu. Nel capitolo 5 è possibile individuare la posizione nel menu.

Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP¹)



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere ulteriori informazioni a riguardo.

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla. Nel caso in cui il chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Se il numero di chiamata non è visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.

Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica

Sono numerosi i gestori di rete telefonica che offrono come servizio aggiuntivo una segreteria telefonica integrata nella stessa rete. Se il proprio gestore di rete telefonica mette a disposizione una segreteria telefonica all'interno della propria rete telefonica, un simbolo informa sulla presenza di nuovi messaggi (VMWI²). Questa funzione è disponibile solo nel caso di abilitazione al servizio da parte del gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

In presenza di problemi

12 In presenza di problemi

Hotline di assistenza tecnica

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile instaurare un collegamento con la stazione base	<ul style="list-style-type: none">- Verificare se la registrazione alla stazione base è stata eseguito con il codice PIN corretto ➔ capitolo 5.
Collegamento disturbato, interrotto	<ul style="list-style-type: none">- La distanza dalla stazione base è troppo grande.- Luogo di installazione della stazione base errato.
Il sistema non reagisce più	<ul style="list-style-type: none">- Ripristinare la configurazione iniziale per tutte le funzioni ➔ capitolo 5.- Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.
Le batterie ricaricabili si scaricano piuttosto subito	<ul style="list-style-type: none">- Le batterie sono scariche o difettose.- Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto.- Posizionare l'unità portatile per la durata di 16 ore nella stazione base.

In presenza di problemi

Non è possibile condurre una chiamata telefonica

- Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito.
- Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante.
- L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale.
- Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose.
- La distanza dalla stazione base è troppo grande.
- La procedura di selezione non è impostata correttamente ➡ capitolo 5.

La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP¹) non funziona

- La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio addizionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.
- Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

Specifiche tecniche

13 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	DECT1-GAP²
Alimentazione elettrica (stazione base)	Ingresso: 220/230 V, 50 Hz Uscita: 6 V, 250 mA N. VD060025D
Alimentazione elettrica (stazione di carica)	Ingresso: 220/230 V, 50 Hz Uscita: 6 V, 150 mA N. VD060015D
Portata	Esterno: ca. 300 m Interno: ca. 50 m
Durata di stand-by	fino a 100 ore
Max. autonomia di chiamata	fino a 10 ore
Accumulatori ricaricabili	2 x AAA NiMH 1.2 V
Procedura di selezione	Selezione a toni Selezione a impulsi
Temperatura ambiente ammessa	da 10 °C a 30 °C
Umidità dell'aria relativa ammessa	da 20% a 75%
Funzione flash	da 100 ms a 800 ms

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori differenti.

Specifiche tecniche

Configurazione iniziale

La configurazione iniziale è ripristinata nel menu. Nel capitolo 5 è possibile individuare la posizione nel menu.

LINGUA	DEUTSCH	
TEMP.RICH.	100 ms	
DIAL MODE	TONO	
PIN	0000	
MELODIA	1	
VOL.SUONERIA	4	
BATT.SCARICA	ATTIVO	
NESS.COPERT.	ATTIVO	
TONO TASTI	ATTIVO	
AUTO TALK	ATTIVO	
SVEGLIA	NON ATTIVO	

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE:

1999/5/CE Direttiva concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la Direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio.



Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

Consigli per la cura / Garanzia

14 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipilling.
- Non utilizzare mai detergenti o solventi.

Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio sia riconducibile al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie, accumulatori o batterie ricaricabili utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a naturale usura, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti o apparecchi sostituiti passano di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

Appunti

SWITEL

Declaration of Conformity



Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.
Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.
Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.
Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

This equipment complies with the European R&TTE directive.
To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

**Low radiation cordless
DECT/GAP telephone**

DE31x



Operating Instructions

Version 1.0 - 31.07.2008

Safety Information

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

The telephone is suitable for telephoning within a public telephone network system. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power adapter plug



Attention: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone. Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or such.

Rechargeable batteries



Attention: Never throw batteries into a fire. Only use batteries of the same type. Pay attention the correct polarity. Incorrect polarity of the batteries represents a risk of explosion during charging.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Safety Information

Medical equipment



Attention: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

DECT¹ telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

Disposal

In order to dispose of your device, take it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling centre). The adjacent symbol indicates that the device must not be disposed of in normal domestic waste! According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container.



Batteries must be disposed of at the point of sale or at appropriate collection points provided by the public waste authorities.



Packaging materials must be disposed of according to local regulations.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

Preparing the Telephone

2 Preparing the Telephone

Safety information



Attention: It is essential to read the Safety Information in Chapter 1 before starting up.

Checking the package contents

The package contains:

Content	Model DE31x ¹			
	311	312	313	314
Base station with power adapter plug	1	1	1	1
Charging station with power adapter plug	-	1	2	3
Handset	1	2	3	4
Telephone connection cable	1	1	1	1
Batteries	2	4	6	8
Operating instructions	1	1	1	1

Connecting the base station

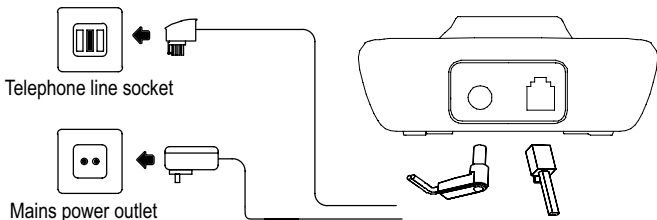


Attention: Position the base station at least 1 m away from other electronic devices, otherwise there is a risk of mutual disturbance.

Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection line supplied.

¹ Visit www.switel.com to find out whether the telephone/telephone set is already available.

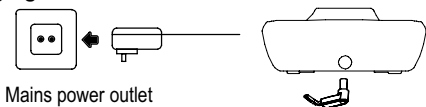
Preparing the Telephone



For the base station, use the power adapter plug labelled with No. VD060025D and output data 6 V, 250 mA.

Connecting the charging station¹

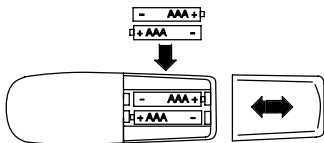
Connect the charging station as illustrated in the diagram. For safety reasons, only use the power adapter plug supplied.



For the charging station, use the power adapter plug labelled with No. VD060015D and output data 6 V, 150 mA.

Inserting the batteries

Insert the batteries in the open battery compartment. Only use batteries of the type AAA NiMH 1.2 V. Pay attention to the correct polarity. Close the battery compartment cover.



¹ Only applies to telephone sets with at least two handsets
“Checking the package contents” (☞ Chapter 2).

Preparing the Telephone

Charging the batteries



Before the handset is used for the first time, insert it in the base station / charging station for **at least** 16 hours.

When the handset is properly inserted in the base station / charging station, you will hear an acoustic signal. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:



Full



Half empty



Low




Empty


Setting the display language

Select the language required (also refer to “Menu Structure”):


 > SETUP MT > SPRACHE >...

 > SETUP HS > LANGUAGE >...

Setting the time and date on the handset

The date and time are set by using the menu ( Chapter 5).

Automatic answering

After activating the AUTO TALK function, a call is automatically taken on removing the handset from the base station. The automatic answer function is activated and deactivated using the menu ( Chapter 5).

Private branch exchanges

The information in Chapter 11 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

Low-radiation operation (ECO mode)

The level of radiation is considerably lower than that of standard DECT cordless telephones when in Standby mode, when the handset is in the base station.



In Call mode, the level of radiation is reduced according to the distance of the handset from the base station.

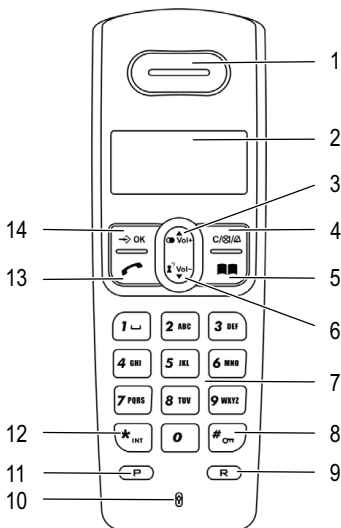
Operating Elements

3 Operating Elements

The buttons in this operating manual are subsequently depicted with a uniform contour. Therefore, slight deviations in the appearance of the symbols on the telephone buttons compared to those depicted here are possible.

Handset

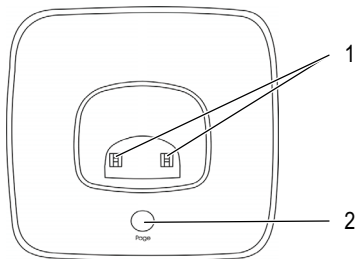
- 1 Loudspeaker
- 2 LCD display
(liquid crystal display)
- 3 Arrow Up button
Redialling
Increase receiver volume
- 4 Clear entries
Muting function
Ringing tone on/off
- 5 Phone book
- 6 Arrow Down button
Call list
Reduce receiver volume
- 7 Digit keys
- 8 # button
Key lock
- 9 R-button
- 10 Microphone
- 11 P-button
- 12 * button
Internal call
- 13 Call/On hook button
- 14 Program/Confirmation button



Preliminary Information

Base station











- 1 Charge contacts
- 2 Paging button



4 Preliminary Information















This chapter provides basic information on using the operating instruction manual and the telephone.

Description of operating sequences in the manual

Display	Description
	Displays the contour of buttons
	Press the button depicted briefly
2 sec. 	Press the button depicted for 2 seconds
	Press any button briefly
	Enter digits or letters
	Handset rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
	Depicts text in the display
	Depicts icons in the display

Preliminary Information

Icons and texts in the handset display

Icon	Description
	On: Indicates the battery charge status. Flashing: The batteries must be charged. Run-through segments: The batteries are being charged.
2	Internally assigned call number of the handset.
04/07 12:20	Display of date and time.
	On: An external call is currently being made. Flashing: An external call has been received.
INT	On: An internal call is currently being made. Flashing: An internal call has been received.
	On: The call list is open. Flashing: New calls have been registered in the call list.
 	There are more digits to the left or right of the phone number displayed. Press the  or  button to display them.
	The ringing tone has been switched off.
	The alarm function is switched on.
	The key lock is activated.
	You have accessed the menu.
	The phone book is open.
	Answering machine provided in the telephone network. VMWI ¹ - supplementary service from your telephone network provider ( Chapter 11).

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Visual indicator that new messages have been recorded.

Preliminary Information





The microphone has been muted.



On: The connection to the base station is good.
Flashing: The connection to the base station is interrupted. Move nearer to the base station.

Standby mode

All descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. The handset is in Standby mode when no call is being made and no menu is open. If necessary, press the  or  button to return to Standby mode.

Navigating in the menu

All the functions can be accessed via the various menus. Refer to the menu structure to find how to access the respective functions.



Open the main menu



Select the required submenu



Open the submenu



Move to and select the required function



Open the function



Move to and select the required setting



Use the digit keys to enter numbers or letters



Confirm the input



Move one level back



Cancel programming and saving processes and return to Standby mode








Every process is automatically cancelled if there is no input within 30 seconds.

Menu Structure

5 Menu Structure

Main menu

Press the  button to open the main menu. Then use the  or  button to move to an entry to select it and confirm the selection by pressing the  button.

Further information on the menu and operation:  Chapter 4.

SETUP HS	RING MELODY	MELODY 1...10
	RING VOLUME	1...5
	TONES	LOW BATTERY ON
		OFF
		NO COVERAGE ON
		OFF
		KEY TONE ON
		OFF
	AUTO TALK	ON
		OFF
	ALARM	ON TIME
		OFF
	NAME	
	LANGUAGE	DEUTSCH, FRANCAIS, ITALIANO, ENGLISH
	RESET	RESET?

Menu Structure

SETUP BS	CHANGE PIN ¹	ENTER PIN	NEW PIN ▶ ▶ REPEAT PIN
	DIAL MODE	TONE	
		PULSE	
	RECALL TIME	100MS ... 800MS	
	VMWI	VMWI OFF?	
	RESET	ENTER PIN	RESET?
DATE/TIME	YEAR	DATE	TIME
REGISTRATION	REGISTER	BASE 1...4 ²	ENTER PIN
	SEL BASE	AUTO	
		BASE 1...4	
	REMOVE HS	ENTER PIN	HANDSET 1...6

¹ The default PIN code is "0000".

² There are 4 memory locations available for registering base stations. Memory locations which flash are already assigned. If a memory location is selected which is already assigned, the old registration in this memory location is overwritten.

Phone Book

6 Phone Book

You can use the phone book to store up to 25 phone numbers together with the associated names.

- Always enter the area access code with the phone numbers so that incoming local calls can also be assigned to a phone book entry.
- When the memory capacity is used up, the message **MEMORY FULL** appears when an attempt is made to store another number. To create space, an existing entry must first be deleted.
- The phone book entries are arranged alphabetically. To access the required phone book entry directly, press the first letters of the corresponding name.

Entering names

Letters are also imprinted on the digit keys. Letters, digits and special characters are entered by pressing the relevant key the respective number of times.

1	Enter a space
C	Delete characters
▲ or ▼	Move the cursor



To enter the same letter twice, press the button to enter the letter. Wait until the cursor skips one position forwards. Enter the letter again.

Creating phone book entries

	Open the phone book
	Open the menu
▲ or ▼	ADD NEW , OK

Select the submenu and confirm it

Phone Book



Enter the phone number (max. 16 digits) and confirm it



Enter the name (max. 16 characters) and confirm it

Editing phone book entries



Open the phone book



Select the required entry



Open the menu



Select the submenu and confirm it



Change the phone number and confirm it



Change the name and confirm it

Deleting phone book entries

Deleting an entry



Open the phone book



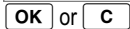
Select the required entry



Open the menu



Select the submenu and confirm it



Confirm the deleting process or cancel it

Deleting all entries



Open the phone book



Open the menu

Call List

or ,

Select the submenu and confirm it

or

Confirm the deleting process or cancel it

7 Call List

A total of 20 calls are stored in the call list.



The caller number display (**CLIP**¹) is a supplementary service offered by your telephone network provider. The caller's number appears in the display if the service is offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.

Messages in the display:

UNAVAILABLE

The phone number is received only partially or with errors.

Information related to the phone number is not available. This could signify an international call.

WITHHELD

The caller has suppressed the transmission of their phone number.

Displaying numbers in the call list

or

Open the call list and select an entry

Press the button, repeatedly if necessary, to switch between the "Name", "Number" and "Time Received" information on the calls.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Display the caller's phone number.

Call List


Storing a phone number in the calls list in the phone book


A phone number in the call list can be stored in the phone book directly.

,  or  Open the call list and select an entry

 Open the menu

 or  ,
 Select the submenu and confirm it

, If necessary, change the phone number and confirm it



, Enter the name (max. 16 characters) and confirm it



As soon as the phone number in the phone book has been saved together with a name, the name entered appears in the call list.

Deleting phone numbers from the call list

Deleting individual phone numbers

,  or  Open the call list and select an entry





 Open the menu

 or  ,
 Select the submenu and confirm it

or Confirm the deleting process or cancel it

Telephoning

Deleting all phone numbers

	Open the call list
	Open the menu
 or  DELETE ALL? ,	
OK	Select the submenu and confirm it
CONFIRM?	
OK or C	Confirm the deleting process or cancel it

8 Telephoning


Taking a call

,  or  Take the call

Ending a call

 or  End the call


Making a call

 Enter the phone number (max. 16 digits)

C Delete the last digit if incorrect

 Dial the phone number



It is also possible to press the  button first to obtain the dialling tone for an outside line. The digits then entered are dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.

Telephoning

Redialling

The telephone stores the last 10 phone numbers dialled in a redialling list.



Open the redialling list and select an entry



Dial the number

The way in which to edit numbers in a redialling list is identical to that to edit phone numbers in the call list (☞ Chapter 7).

Calling back calls received

The telephone stores the numbers of the last 20 calls received in a call list.



Open the call list and select an entry



Dial the number

Dialling numbers from the phone book

There must be numbers stored in the phone book (☞ Chapter 6).



Open the phone book



Select the required entry


















Dial the number

Chain dialling

Chain dialling is used to link and transmit numbers to make use of telephone services such as telephone banking, call-by-call or calling card procedures.

Open the phone book, call list or redialling list and select the numbers required in succession or link them to manually entered numbers. Any number of numbers can be transmitted from the lists when a connection has already been established and they can also be combined with manually entered numbers. An example of transmitting the predialling code of a call-by-call number is described below.





Telephoning



	Open the phone book
 or  , 	Select the call-by-call number and transfer it
 or   	Select the menu option and confirm it then
	Open the phone book again
 or  ,  , 	Select the phone number and dial it or
 , 	Enter the phone number manually and dial it

Internal calls¹

Making internal calls

There must be two or more handsets (HS1, HS2, ...) registered on your base station in order to make internal calls free of charge.

HS1: 2 sec. 	Activate an internal call
e.g. 	Dial the internal call number of the handset required
HS2: 	Take the internal call on the other handset
HS1/HS2: 	End the internal call

¹ Internal calls are only possible when at least two handsets are registered in the system  “Checking the contents of the package” ( Chapter 2).

Telephoning

Forwarding external calls internally

handset HS1: 2 sec. Dial the internal call number of the
e.g.
required during the external call

HS2: Take the internal call on the other
handset

HS1: Transfer the call



If the handset called does not reply, the external call is transferred back to the calling handset after 30 sec.

Making conference calls

An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

handset HS1: 2 sec. Dial the internal call number of the
e.g.
required during the external call

HS2: Take the internal call on the other
handset

HS1: Open the menu

or ,
 Start the conference call

HS1 / HS2: End the conference

Setting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 5 levels during a call.

or Select the required volume

Displaying the duration of a call

The duration of a call is displayed in hours, minutes and seconds during the call.

Telephoning

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.



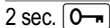
Deactivate the microphone (muting on)



Activate the microphone

Key lock

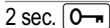
The key lock feature prevents functions assigned to buttons being activated accidentally.



Activate the key lock function



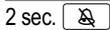
Incoming calls can still be taken in the normal way even when the key lock function is activated.



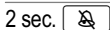
Deactivate the key lock function

Handset ringing tone

You can deactivate the handset ringing tone.



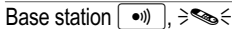
Deactivate the ringing melody



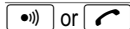
Activate the ringing melody

Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can locate it again with the aid of a search tone.



, Start the search tone



Stop the search tone

Extending the Telephone System

9 Extending the Telephone System

The internationally approved **GAP**¹ standard regulates the compatibility of handsets and base stations from different manufacturers. As a result, it is possible to integrate SWITEL devices and equipment from other manufacturers together in one telephone system. It is possible, however, that certain functions are not available.

Multiple handsets

Up to 6 handsets can be registered on the base station.

Registering handsets

Before starting to register a handset, switch the base station to Registration mode.

15 sec. 

Activate Registration mode

Register the handset (☞ Chapter 5). Use the current PIN code to register the handset (☞ Chapter 5).

The handset is automatically assigned an internal call number following registration. The internal call number appears in the display.



To register handsets from other manufacturers, please refer to the operating manual supplied with them.

Deregistering handsets



A handset can only be deregistered from a base station by using another handset registered to the same base station.

Handsets are deregistered via the menu. Chapter 5 indicates the location within the menu.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard for the interoperation of handsets and base stations from different manufacturers.

Extending the Telephone System

Multiple base stations

You can increase the range of your handset by registering it on several base stations. The handset can be registered on up to 4 different base stations simultaneously. Each base station requires its own telephone line socket. Connections can be used with the same call number or with different ones.



Calls in progress cannot be transferred from one base station to another.

Increasing the range

Position the base stations so that the ranges of the individual base stations overlap. Test the ranges of the handsets because obstructions in buildings restrict the range. Register the handset on all the base stations. Set the **SEL BASE** function to **AUTO** (☞ Chapter 5). The handset then automatically searches for the nearest base station with the best connection.

Mobility through registration at various locations

Register the handset on various base stations at different locations. Set the **SEL BASE** function to **AUTO** (☞ Chapter 5). Regardless of your current location, the handset automatically searches for a base station within range.

Special Functions

10 Special Functions

Dialling mode

The telephone can be operated in analogue exchanges (PULSE mode) as well as new, digital exchanges (TONE/DTMF mode). The dialling mode is controlled via the menu. Chapter 5 indicates the location within the menu.

11 PABX / Supplementary Services

R-button on private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, functions such as transferring calls and automatic call back can be used via the **R button**. Refer to the operating manual provided with your private branch exchange as to which Recall (Flash) time must be set in order to use these functions. The sales outlet where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. The Recall (Flash) time is set using the menu. Chapter 5 indicates the location within the menu.

Dialling pause

When using private branch exchanges, it is necessary to dial an access code to obtain the dialling tone for an outside line. When using some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. In the case of such private branch exchanges, a dialling pause can be inserted after the number for an outside line in order to continue dialling directly without having to wait for the dialling tone. The dialling pause is inserted by pressing the **P** button.

The actual phone number is dialled a certain time after the number for an outside line.



The dialling pause can also be entered with the phone numbers in the phone book [phone number memory].

PABX / Supplementary Services

R-button and supplementary services

Your telephone supports supplementary services provided by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference facilities. The **R-button** is used in connection with these supplementary services. Please contact your telephone network provider regarding which Recall (Flash) time must be set to use the supplementary services. Contact your telephone network provider with regard to enabling supplementary services. The Recall (Flash) time is set using the menu. Chapter 5 indicates the location within the menu.

Caller number display (CLIP¹)



The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transmission of his phone number, the corresponding message appears in the display. The phone number is not displayed and, as a result, is not stored in the call list.

Answering machine in the telephone network

An answering machine in the telephone network is a supplementary service offered by many telephone network providers. If your telephone network provider offers an answering machine in the telephone network for you, you are informed of new messages received by an icon (**VMWI**²). This function can only be used when your telephone network provider actually offers the service. Contact your network provider for further information.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Display the caller's phone number.

² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Visual indicator that new messages have been recorded.



In Case of Problems

12 In Case of Problems

Service Hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of technical problems, you can contact our hot-line service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min). In the case of claims under the terms of guarantee, contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No connection to base station possible	<ul style="list-style-type: none">- Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code;  Chapter 5.
No telephone calls possible	<ul style="list-style-type: none">- The telephone is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied.- Test whether the telephone connection is in order by using another telephone.- The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure.- The rechargeable batteries are empty or defective.- The handset is too far from the base station.- The dialling mode set is incorrect;  Chapter 5.
Connection is disturbed or cut off	<ul style="list-style-type: none">- The handset is too far from the base station.- The base station is in an unsuitable location.

In Case of Problems

The system no longer responds	<ul style="list-style-type: none">- Reset all the functions to their default settings; ➤ Chapter 5.- Disconnect the power adapter plug briefly from the power socket.
The batteries are empty within a short time	<ul style="list-style-type: none">- The batteries are empty or defective.- Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth.- Place the handset in the base station for 16 hours.
The caller number display (CLIP ¹) does not function	<ul style="list-style-type: none">- The caller number display (CLIP) is a supplementary service offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.- The caller has suppressed the transmission of their phone number.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Display the caller's phone number.

Technical Properties

13 Technical Properties

Technical data

Feature	Value
Standard	DECT1-GAP²
Power supply (base station)	Input: 220/230 V, 50 Hz Output: 6 V, 250 mA No. VD060025D
Power supply (charging station)	Input: 220/230 V, 50 Hz Output: 6 V, 150 mA No. VD060015D
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby time	Up to 100 h
Max. talk time	Up to 10 h
Rechargeable batteries	2 x AAA NiMH 1.2 V
Dialling mode	Tone dialling mode Pulse dialling mode
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Flash function	100 ms to 800 ms

¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from different manufacturers.

Technical Properties

Default settings

The default settings can be restored via the menu. Chapter 5 indicates the location within the menu.

LANGUAGE	DEUTSCH	
RECALL TIME	100 ms	
DIAL MODE	TONE	
PIN	0000	
MELODY	1	
RING VOLUME	4	
LOW BATTERY	ON	
NO COVERAGE	ON	
KEY TONE	ON	
AUTO TALK	ON	
ALARM	OFF	

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive:

1999/5/EU directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE symbol on the device.



To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available on our web site www.switel.com.

Maintenance / Guarantee

14 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Do not use any cleaning agents or solvents.

Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies related to material or manufacturing errors within the period of guarantee will be redressed free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following tampering by the purchaser or third parties. Damage caused as the result of improper handling or operation, normal wear and tear, incorrect positioning or storage, improper connection or installation or Acts of God and other external influences are excluded from the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair defect parts, replace them or replace the entire device. Replaced parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device does show signs of a defect within the period of guarantee, please contact the sales outlet where you purchased the SWITEL device, producing the purchase receipt as evidence. All claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement can only be asserted at the sales outlet. No claims under the terms of guarantee can be asserted after a period of two years from the date of purchase and hand-over of the product.

Notes

SWITEL

Declaration of Conformity



Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.
Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.
Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.
Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet www.switel.com.

This equipment complies with the European R&TTE directive.
To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site: www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland (cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).